

# Datenanalyse, Metadaten und Datenschutz - IMHO SII- oder berufsschulthauglich

**Beitrag von „TwoEdgedWord“ vom 15. August 2016 21:58**

Hier hat jemand zwei Jahre lang Spiegelartikel gecrawlt und wertet die nach und nach unter bestimmten Gesichtspunkten aus.

[http://www.dkriesel.com/blog/2016/0725...lonline\\_artikel](http://www.dkriesel.com/blog/2016/0725...lonline_artikel)

---

**Beitrag von „alias“ vom 15. August 2016 22:21**

Die Erkenntnisse dieser Studie sind bahnbrechend und entlarven das Arbeitsverhalten der Spiegel-Online-Redakteure. Ich hätte nicht erwartet, dass am Wochendende weniger Artikel gepostet werden als während der Woche. Auch dass tagsüber mehr Artikel erscheinen als nachts ist signifikant.

Endlich wurde dies durch die automatische Analyse von fast 70.000 Artikeln nachgewiesen. Erschreckend finde ich, dass sich diese faulen Säcke um Weihnachten und Sylvester weniger Mühe geben und weniger Artikel posten als sonst...



---

**Beitrag von „TwoEdgedWord“ vom 16. August 2016 07:41**

Du hast nicht verstanden....

Das ist primär nicht eine Studie, sondern eine Einführung in Werkzeuge und Vorgehen bei der Datenanalyse. Außerdem ein Beispiel für die Aussagekraft von Metadaten, was unter Datenschutzaspekten im Unterricht thematisiert werden kann.

Lies den zweiten Artikel aus der Reihe, da geht es um Vernetzung von Personen.

---

## **Beitrag von „TwoEdgedWord“ vom 29. Dezember 2016 10:49**

Vortrag auf dem 33c3

<https://streaming.media.ccc.de/33c3/relive/7912>